

Online-Schulung "Futterlaub in Agroforstsystemen"

In der Schulungsreihe "Agroforst in der Biodiversitätsberatung"

15.04.2026, 10.00 - 11.30 Uhr

Referent:

Janos Wack, TRIEBWERK - Regenerative Land- und Agroforstwirtschaft UG, Projekt: [FuLaWi](#). Nutzungs- und Konservierungsverfahren für Futterlaub aus Agroforstsystemen zur Verbesserung der Nährstoffversorgung und Reduktion von Methanemissionen bei kleinen Wiederkäuern.



Janos Wack erläutert, wie Futterlaub in modernen Agroforstsystemen auf Acker und Grünland integriert werden kann.

Teil 1: Futterlaub & Agroforst

- Förder- und naturschutzrechtliche Einordnung
- Ergebnisse des FuLaWi Projektes
- Inhaltsstoffe und Konservierung von Laubfutter
- Einfluss auf das Tierverhalten
- Mechanisierung, Kosten und Erträge

Teil 2: Beispielbetriebe

Anhand von FuLaWi-Betrieben werden konkrete Planungen und Nutzungskonzepte vorgestellt.

Nach den Vortragsteilen besteht die Möglichkeit, Fragen an den Vortragenden zu richten.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die in der Biodiversitätsberatung tätig sind und/oder sich für Agroforstsysteme interessieren, Landschaftspflegeorganisationen und andere Biodiversitätsberater*innen, Landwirtinnen und Landwirte, etc.

Anmeldung:

<https://www.dvl.org/aktuelles/veranstaltungsdetails/online-schulung-futterlaub-in-agroforstsystemen>

Hinweise:

- Anmeldeschluss ist am **14.04.26, 8 Uhr**
- Die Veranstaltung wird online via Webex angeboten und ist kostenfrei
- Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine automatisierte Anmeldebestätigung per E-Mail (bitte auch Spam-Ordner prüfen!)
- Der Einwahllink zur Teilnahme wird Ihnen spätestens einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail übermittelt.

Die Veranstaltung wird im Rahmen der Projekte „Modell- und Demonstrationsvorhaben Agroforst - Wissenstransfer für Multiplikatoren“ vom Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL) angeboten.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.